

Acceptable Use Policy der TcNet GmbH– Stand 01. Mai 2011

Allgemeine Nutzungsbestimmungen der TcNet GmbH

Der Kunde der TcNet GmbH darf die Dienste der TcNet GmbH nur für erlaubte Zwecke nutzen.

Dem Kunden der TcNet GmbH ist es insbesondere untersagt, die Dienste der TcNet GmbH zu missbrauchen, um gesetzeswidrige/illegale, obszöne, drohende/bedrohliche, beleidigende, verleumderische, abscheuliche / verabscheuungswürdige Informationen, Daten oder sonstiges Material zu speichern oder abzulegen bzw. zu übertragen, versenden, verteilen oder sonst zu verbreiten bzw. verbreiten zu lassen sowie zu einem Verhalten zu ermutigen oder aufzufordern, das eine strafbare oder ordnungswidrige Handlung begründet oder anderweitig gegen die öffentliche Sicherheit und Ordnung oder gegen nationales oder internationales Recht verstösst.

Die TcNet GmbH behält sich das Recht vor, gesetzeswidrige Informationen, Daten oder sonstiges Material unverzüglich und ohne vorherige Ankündigung von ihren Servern oder sonst aus ihren Diensten zu entfernen.

Der Kunde sichert auch zu, die nachfolgenden "Besonderen Verhaltensvorschriften" zu beachten.

Besondere Verhaltensvorschriften

1. System- und Netzsicherheit

Der Kunde wird jeden Versuch unterlassen, die Benutzerauthentifikation bzw. die Sicherheit eines Host, eines Netzes oder Kontos zu umgehen oder versuchen zu umgehen ("Hacking" und "Cracking"). Hierunter fallen unter anderem der Zugriff auf nicht für den Kunden bestimmte Daten, Einloggen auf einem Server bzw. einem Konto, für welche dem Kunden seitens der TcNet GmbH keine ausdrückliche Zugriffsberechtigung vorliegt sowie "Probing" der Sicherheit des TcNet Netzes bzw. anderer Netze (z.B. Betreiber eines SATAN-Scan, o.ä. Tools). Jeder SATAN- oder ähnlicher Netz-Scan wird als aktiver Hacking/Cracking Versuch betrachtet.

Der Kunde wird jeden Versuch unterlassen, welcher Dienste, die an Nutzern, Hosts oder Netzen erbracht werden, stört bzw. stören könnte ("Denial-of-Service" Angriff). Hierunter fallen u.a. das "Flooding" von Netzen, vorsätzliche Versuche Dienste zu überlasten sowie Versuche, auf einem Host einen "Crash" herbeizuführen.

Der Kunde wird jeden Versuch unterlassen Programme, Skripts oder Befehle zu verwenden bzw. Nachrichten zu senden, die die Computersitzung eines Nutzers durch irgendwelche Mittel bzw. über das Internet stört oder stören könnte.

2. Unbefugte Konten- oder Computernutzung

Der Kunde wird jeden Versuch unterlassen, ein Internet-Konto oder einen Computer ohne entsprechende Berechtigung durch den Inhaber/Eigentümer zu nutzen. Unter derartige Versuche fallen "Social Engineering", Passwort-Cracking, Abscannen auf Sicherheitslücken, Denial-of-Service Angriffe (Ping Flooding, Abschliessen/Beendigung von Packets mit unzulässiger Paketgrösse, UDP Flooding, halboffenes TCP Connection Flooding etc.) o.ä.

3. E-Mail Missbrauch

Der Kunde wird jeden Versuch unterlassen E-Mails an dritte Personen gegen deren erklärten oder mutmasslichen Willen zu senden.

Der Kunde wird insbesondere jeden Versuch unterlassen, einen anderen durch Zusendung oder sonstige Verwendung eines E-Mails zu schikanieren, belästigen, beleidigen oder auf sonstige Art zu stören. Dies gilt unabhängig von der Form, Sprache, Häufigkeit oder Grösse der E-Mail.

Unter vorstehende Verstösse fällt insbesondere auch der Versand von nicht verlangten E-Mail-Nachrichten ("Junk-Mail" oder "Spam") sowie der Versand von kommerzieller Werbung, informativen Ankündigungen, politischer Schriften, etc. Der Kunde darf derartiges Material nur an Empfänger senden, die dies ausdrücklich verlangt haben.

Unter vorstehende Verstösse fallen auch der Versand von Kettenbriefen sowie "Mailbombing".

Der Kunde wird zudem jeden Versuch unterlassen, Informationen im E-Mail Header zu fälschen.

Der Kunde wird auch jeden Versuch unterlassen, Konten und Dienste der TcNet GmbH zur Sammlung von Antworten auf Nachrichten zu nutzen, die von einem anderen Service Provider verschickt wurden, wenn die entsprechenden Nachrichten gegen die vorliegenden Acceptable Use Policy des anderen Providers verstossen. Diese Regeln gelten auch für andere Distributionsmedien auf Internet Basis.

Wichtiger Hinweis:

Elektronische Mail passiert von ihrer Quelle bis zur Destination zahlreiche Internet-Mail-Server. Der Schutz der Privatsphäre wird bei den einzelnen Mail-Servern, auch bei denen der TcNet GmbH, in der Regel nicht garantiert. Ein auf den absoluten Schutz der Privatsphäre bedachter Kunde sollte daher ein Verschlüsselungssystem verwenden, um die entsprechenden Nachrichten für alle, die sich nicht im Besitz des richtigen Schlüssels befinden, unlesbar zu machen. Die TcNet GmbH legt grossen Wert auf die Privatsphäre ihrer Kunden und prüft E-Mails ihrer Kunden nur, wenn dies unter Beachtung der im Verkehr erforderlichen Sorgfalt notwendig erscheint, z.B. im Falle der Fehlersuche/- beseitigung bei der E-Mail-Zustellung oder wenn die TcNet GmbH aufgrund gesetzlicher oder behördlicher Massnahmen hierzu verpflichtet ist.

4. Usenet-Vorschriften

Wichtiger Hinweis:

Die TcNet GmbH gibt die eingespeisten News in der Regel ungeprüft weiter, kontrolliert den Inhalt der dem Kunden zur Verfügung stehenden Newsgroups nicht und haftet nicht für den Inhalt von "geposteten" Nachrichten in USENETS; dies gilt auch in den Fällen, in denen es sich beim Autor um einen Kunden der TcNet GmbH handelt.

Das "Posting" durch den Kunden in einer USENET Newsgroup muss den schriftlich niedergelegten "Charters" bzw. "FAQ" (frequently asked questions) der entsprechenden Newsgroup entsprechen. Der Kunde darf nur in denjenigen Newsgroups Anzeigen posten, deren Charters/FAQ dies ausdrücklich gestatten. Der Poster ist für die Bestimmung der Etikette einer bestimmten Newsgroup vor dem entsprechenden posten verantwortlich.

Der Kunde darf dieselbe oder ähnliche Nachricht in keiner grossen Anzahl von Newsgroups posten (übermässiges Cross-Posting oder Mehrfach-Posting, auch als USENET-Spam bekannt).

Der Kunde darf keine Kettenbriefe posten.

Der Kunde darf keine Binärdatei in einer Newsgroup posten, die für den entsprechenden Zweck nicht speziell benannt wurde. Kunden dürfen Posts, bei denen es nicht um ihre eigenen handelt, nicht löschen, stornieren, aufheben oder sonst ausser Kraft setzen, es sei denn, sie sind offizielle Newsgroup Moderatoren in Wahrnehmung ihrer Aufgaben.

Der Kunde darf Header Informationen nicht fälschen. Darunter fällt auch der Versuch, den Genehmigungsprozess für das Posten in eine moderierte Newsgroup zu umgehen.

Der Kunde darf keine E-Mails für Adressen verlangen bzw. veranlassen, bei denen es sich nicht um das Konto bzw. den Dienst des Kunden bei der TcNet GmbH handelt, in der Absicht Antworten in schikanöser oder sonst störender Weise zu provozieren oder zu sammeln, nachdem der Dienst bei der TcNet GmbH gekündigt wurde.

Massnahmen bei Zuwiderhandlung gegen die besonderen Verhaltensvorschriften

Im Falle von Zuwiderhandlung gegen die in den Punkten 1-4 genannten Bestimmungen wird die TcNet GmbH unverzüglich jede tatsächliche und rechtliche Abwehr- und/oder Ahndungsmassnahme ergreifen, insbesondere auch den oder die Verursacher auf Unterlassung und Schadenersatz in Anspruch nehmen und gegebenenfalls den oder die Vorgänge zur Kenntnis der zuständigen Strafbehörde bringen.

Die TcNet GmbH unterstützt darüber hinaus in vollem Umfang jede Ahndung von Verstössen gegen die System- und Netzsicherheit bzw. die unbefugte Konten- oder Computernutzung, auch soweit sie nicht davon unmittelbar betroffen wird, falls die zuständige Behörde die TcNet GmbH um ihre Mitwirkung ersucht.